

Agenda:

Grundsteuer-Vorerfassungsbogen für Nichtwohngrundstücke^{1.)}

1/3

(Version 3, Stand 24.05.2022)

Bitte führen Sie Ihr Grundstück auf und füllen Sie dabei so viele Informationen wie möglich aus.

Mandantennummer

Name

Vorname

Eigentümer

Name

Vorname

Anteil /

Name

Vorname

Anteil /

Hilfreiche Unterlagen

- Grundbuchauszug (Dieses erhalten Sie beim zuständigen Amtsgericht.)
- Einheitswertbescheid / Grundsteuermessbescheid
- Unterlagen über Eigentumsverhältnisse
- Wohnfläche bzw. Grundfläche des Gebäudes
- Kauf- und Darlehensverträge
- Flurkarte (Diese bekommen Sie beim entsprechenden Kataster- bzw. Vermessungsamt.)

1.) Dieser Vorerfassungsbogen hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Agenda:

2/3

Grundstück

Einheitswert-Aktenzeichen (EW-AZ) ^{2.)}

Lage des Grundstücks

Straße und Hausnummer

PLZ

Ort

Bodenrichtwert ^{3.) 4.)}

Gemarkung Grundstücksfläche in m²

Grundbuchblatt

Flur Flurstück

Zur wirtschaftl. Einheit gehörender Anteil /

Gemarkung Grundstücksfläche in m²

Grundbuchblatt

Flur Flurstück

Zur wirtschaftl. Einheit gehörender Anteil /

Gemarkung Grundstücksfläche in m²

Grundbuchblatt

Flur Flurstück

Zur wirtschaftl. Einheit gehörender Anteil /

2.) Das Einheitswert-Aktenzeichen entnehmen Sie bitte dem Grundsteuermessbescheid oder dem Einheitswertbescheid. In den Bundesländern Berlin, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein bitte die Steuernummer eintragen.

3.) Nicht notwendig für Bayern und Hamburg

4.) Bei unterschiedlichen Bodenrichtwerten bei einem Grundstück füllen Sie bitte mehrere Vorerefassungsbögen aus.

Agenda:

3/3

Gebäude

Art der wirtschaftlichen Einheit (Bitte ankreuzen)

Teileigentum

Geschäftsgrundstück

Gemischt genutztes Grundstück

Sonstiges bebautes Grundstück

Bruttogrundfläche in m²

Lageplan-Nummer

Gebäudeart

Baujahr

Jahr der Kernsanierung

Jahr der Abbruchverpflichtung

Sonstiges (weitere Angaben, Erläuterungen usw.)